

kung vereiniget wird wegen ihrer Simplicität; Daher sagt er selbst: Du mußt die Materie selbst ganz einfach machen / weil sie also die einfache Dinge gebrauchet / und deßwegen sich selbst hinnimmt. Daher hat Maria / die Schwester des Weisen / gesagt: Sät Gold / nicht zwar des Pöbels / sondern der Weisen / welches durch philosophische Mittel ist zubereitet worden in der Erde der Blätter. Denn es wächst / wird ernähret und vermehret / gleichwie die übrigen wachsthümlichen Dinge. Daher wird auf solche Weise die Wahrheit des Spruchs Aristotelis ad Alexandrum bestätigt: daß die Materie der elementarische Stein genennet werde / weil aus selbigem die vier Elementen herausgezogen worden / wie oben gesagt ist: der mineralische Stein / weil er allein aus Mineralien gemacht wird: der wachsthümliche Stein / weil er ernähret und vermehret wird: welches Kräftesten der wachsthümlichen Seele seyn: der lebhafteste Stein / weil er durch guten Geruch erquicket / und durch Gestand zernichtet wird: der vernünftige Stein / weil er der Natur beystimmig verbleibet / wenn er zu selbigem determiniret ist. Das Werck aber der Natur ist ein Werck des göttlichen Verstandes: Derwegen wird auch das Werck der Kunst durch die natürlichen beykommenden und vorkommenden Wege an diesem Orte mit dem Nahmen eines jeden Saamens benennet. Wenn er lebhaft ist / wird er benennet mit dem Nahmen einer jeden Blume / Frucht oder Feuchtigkeit. Wenn du demnach siehest das Zeichen / nehmlich / wenn es in einem Augenblick vermehret wird / so nim das geheime heraus / nehmlich / wenn du die mercurialische Natur in seiner Natur / welche flüßig / durchdringend / eingehend und vollkommen machend ist / so viel an ihr ist / alsbald und gänglich in dem Wercke bestehen bleibet / weil es vermittelst der Krafft seiner Spirituum und in seiner Feuchtigkeit fixiret wird / nach welcher die Gießung / der Ingress und die beständige Fixion geschiehet. Weil aber nicht jeder Saame zeuget / sondern er muß fäsicht / und durch den ernährenden Spiritum digeriret seyn / welcher zwar erzeugt wird in der lebhaftesten Leber / weil er in dem Herzen der lebhaftesten Sache gemacht

chet